

PRESSEMITTEILUNG

„AQUA-AGENTEN-Profis“ zu Besuch im Klärwerk Hetlingen

Schüler befragen Vorsteherin des Abwasser-Zweckverbands Südholstein

(Hetlingen, 31. Mai 2018) *Wie viele Liter Wasser reinigen Sie täglich?*

Wie gelangt das saubere Wasser zurück in die Natur?

Kommen mit dem Abwasser auch Dinge an, die da eigentlich nichts zu suchen haben?

Die neun Fünftklässler der Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg aus Moorrege wollen alles ganz genau wissen. Schließlich sind sie ausgebildete AQUA-AGENTEN! Geduldig erzählt Christine Mesek, Vorsteherin des Abwasser-Zweckverbands Südholstein, den Kindern von der Abwasserreinigung im Klärwerk Hetlingen. Die Schülerinnen und Schüler machen sich fleißig Notizen: In ein paar Tagen werden sie ihr neu erworbenes Wissen an jüngere Schüler weitergeben.

Der Besuch im Klärwerk ist der erste Teil der Schüleraktion „AQUA-AGENTEN on Tour“, die aus Anlass des Welttags der Umwelt am 5. Juni vom Kreis Pinneberg und dem AZV Südholstein ins Leben gerufen wurde. Der Aktionstag steht in diesem Jahr unter dem Motto „Wir haben nur eine Erde – deshalb: Ressourcen schützen!“. Bei den AQUA-AGENTEN geht es vorrangig um die Ressource Wasser. Auf das Treffen mit der Verbandschefin haben sich die Schülerinnen und Schüler gut vorbereitet. Im Unterricht haben sie mithilfe des AQUA-AGENTEN-Koffers knifflige Aufgaben rund um das Thema Wasser gelöst und sich dabei gemeinsam einen umfangreichen Fragenkatalog ausgedacht.

Was mögen Sie an Ihrer Arbeit?

Was passiert mit Essensresten, die in die Toilette gekippt werden – darf man das überhaupt?

Nach dem Interview absolvieren die Kinder einen spannenden Workshop, bei dem sie eine pädagogische Einheit kennenlernen und ausprobieren: „Was darf nicht in die Toilette?“ Eine Modelltoilette wird aufgestellt, in der sich allerlei Gegenstände befinden und in die jetzt alle Teilnehmer einmal hineingreifen. Aus dem Gespräch mit Frau Mesek erahnen die Schülerinnen und Schüler schon, wieso sie da ein Handy und ein Gebiss zu Tage fördern: Die fallen leicht

einmal runter und können durch den Kanal bis in das Klärwerk gelangen. Ganz sicher sind sich die Kinder bei anderen Gegenständen: Feuchttücher oder Wattestäbchen gehören definitiv nicht in die Toilette! Gekonnt werden sie in die Restmülltonne entsorgt.

Die „AQUA-AGENTEN-Profis“ finden beim AZV Südholstein heraus, was jeder tun kann, um die Ressource Wasser zu schützen. Ihre Erkenntnisse – und die Modelltoilette – nehmen sie am Montag mit in die Grundschule Birkenallee in Uetersen. Auf der zweiten Etappe der „AQUA-AGENTEN on Tour“ werden sie dort jüngeren Schülern erklären, wie das Modell funktioniert und warum Abfall nicht in die Toilette gehört.

Bildunterschriften:

Pressefoto 1: AZV-Verbandsvorsteherin Christine Mesek im Gespräch mit einem der AQUA-AGENTEN.

Pressefoto 2: Das sind die AQUA-AGENTEN-Profis. Links im Bild: Anja Vratny von der Leitstelle Klimaschutz des Kreises Pinneberg, 2. von links: Lehrerin Annelie Mackowiak, rechts im Bild: Christine Mesek, Verbandsvorsteherin des AZV Südholstein.

Pressefoto 3: Was gehört hier rein und was nicht? Die Schüler/innen erkunden das Toilettenmodell.

Pressefoto 4: Was macht das Handy in der Toilette? Das ist bestimmt versehentlich reingefallen!

Zur Aktion und zum Projekt:

„Wir haben nur eine Erde – deshalb: Ressourcen schützen!“

So lautet das Motto zum diesjährigen Internationalen Tag der Umwelt am 5. Juni.

Im Rahmen des Projekts AQUA-AGENTEN sind rund um den Aktionstag Schülerinnen und Schüler im Sondereinsatz, um ihr Wissen zur Ressource Wasser zu vertiefen und in der Region weiterzugeben.

Weitere Aktionen:

- 4. Juni 2018, 9-11 Uhr, Grundschule Birkenallee, Birkenallee 46, 25436 Uetersen: Grundschüler lernen von „AQUA-AGENTEN-Profis“
- 8. Juni 2018, 9-11 Uhr, Elbmarschenhaus, Hauptstraße 26, 25489 Haseldorf: AQUA-AGENTEN-Klimafolgentag für eine DAZ-Klasse (Deutsch als Zweitsprache)

Das Bildungsprojekt AQUA-AGENTEN ermöglicht es Kindern der Klassenstufen 3 bis 6, auf kreative Weise die Bedeutung von Wasser für Mensch, Natur und Wirtschaft zu entdecken. Der Kreis Pinneberg als Projektträger und der AZV Südholstein setzen das Modellprojekt „AQUA-AGENTEN in Südholstein“ seit März 2017 gemeinsam mit weiteren Partnern aus der Region um. Das Gesamtprojekt AQUA-AGENTEN ist eine Initiative der Umweltstiftung Michael Otto, gefördert wird es von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt.